



BÜNDNIS DER BÜRGERINITIATIVEN KEIN FLUGHAFENAUSBAU - FÜR EIN NACHTFLUGVERBOT

Über 80 Initiativen im Rhein-Main-Gebiet



Pressemitteilung

Flughafen Frankfurt – größter Klimakiller im Rhein-Main-Gebiet

- 10 Jahre Nordwest-Landebahn -

Dass der Frankfurter Flughafen die Gesundheit der Einwohner*innen im Rhein-Main-Gebiet durch Lärm und Abgase schädigt, wird heute von niemanden mehr ernsthaft bestritten. In den letzten Jahren tritt angesichts des beschleunigten Klimawandels und seiner dramatischen Folgen aber auch immer deutlicher ins Bewusstsein, welchen großen Anteil der Flugverkehr am klimaschädigenden CO₂ – Ausstoß hat.

30 % des CO₂-Ausstoßes in Hessen gehen zu Lasten des Flugverkehrs!

2019 waren dies 14 Mill. Tonnen – mehr als der gesamte Straßenverkehr in Hessen! Trotz dieses immensen Anteils des mit dem Frankfurter Flughafen zusammenhängenden Flugverkehrs wird von den Eigentümern (mit 51 % mehrheitlich im Besitz des Landes Hessens und der Stadt Frankfurt) und dem Betreiber Fraport der Ausbau des Flughafens nicht beendet. Nach der Eröffnung der Nordwest-Landebahn vor 10 Jahren, wird mit dem Bau des Terminal 3 der Ausbau weiter vorangetrieben – koste es dem Klima und den Steuerzahler*innen was es wolle. Wachstum oder Untergang heißt es – Wachstum bis zum Untergang ist der Fakt!

Es muss Schluss sein mit der Tabuisierung jeglicher Reduzierung des Flugverkehrs. Der beste Beitrag zum Klimaschutz im Luftverkehr sind weniger Flüge, der Klimawandel nimmt keine Rücksicht auf „Grün-Reden“ und Abwarten. Das Bündnis der Bürgerinitiativen wird im Rahmen der Klimabewegung weiter seinen Beitrag liefern, dem unendlichen Wachstum des Frankfurter Flughafens ein Ende zu bereiten. Wir laden ein zur

Mahnwache

zum 10. Jahrestag der Nordwest-Landebahn

21. Oktober 2021, 18 Uhr

Flughafen Frankfurt, Terminal 1 Halle B

Das „Bündnis der Bürgerinitiativen - Kein Flughafenausbau - Für ein Nachtflugverbot von 22 bis 6 Uhr“ (BBI), ist ein Zusammenschluss von mehr als 80 Initiativen. Das Bündnis streitet für die Wiedergewinnung und den Erhalt der Lebensqualität der Menschen im Rhein-Main-Gebiet. Es setzt sich für die Schaffung einer lebenswerten Region ein und fordert den Schutz der Menschen vor den schädlichen Auswirkungen des Luftverkehrs und erklärt sich solidarisch mit allen von Verkehrslärm betroffenen Menschen. Das Bündnis fordert einen verantwortungsvollen Umgang mit der Mobilität. Die gemeinsamen Ziele sind:

- Verhinderung des Ausbaus des Frankfurter Flughafens und anderer Flughäfen in der Region.
- Kein Terminal 3 – Sofortiger Baustopp!
- Schaffung von nächtlicher Ruhe durch ein absolutes Nachtflugverbot von 22 bis 6 Uhr.
- Schaffung von rechtlich einklagbaren Grenzen der Belastung für die Bürgerinnen und Bürger.
- Verursachergerechte Zuordnung von Kosten auf die Luftverkehrsindustrie; Stopp der Subventionen.
- Verringerung der Flugbewegungen auf maximal 380.000 pro Jahr und Reduzierung der bestehenden Belastungen durch Fluglärm, Luftverschmutzung und Bodenverbrauch durch Flugverkehr im Rhein-Main-Gebiet.
- Stilllegung der Landebahn Nordwest.

Kontakt: Monika Wolf, Knut Dörfel, Michael Flörsheimer, Wolfgang Heubner, Bündnissprecher*innen
Mobil: 015789683516 www.flughafen-bi.de 07.10.2021

BBI Bündnis der Bürgerinitiativen, eMail: buero@flughafen-bi.de

Bankverbindung: VR-Bank Bad Orb-Gelnhausen IBAN DE81 5079 0000 0006 7852 98 BIC GENODE51GL
www.flughafen-bi.de